



VERHALTENSKODEX

Grundwerte bei Rotary: Freundschaft, Integrität, Diversität, Engagement (Dienstbereitschaft) und Führungsverantwortung

Dieser Verhaltenskodex spiegelt unsere Grundwerte wider und verdeutlicht die Verantwortung, die mit einer Mitgliedschaft in Rotary einhergeht. Unsere Mitglieder kommen aus fast allen Ländern der Welt und sprechen über 100 verschiedene Sprachen. Wir verpflichten uns, diesen Kodex aufrechtzuerhalten und weiterzuentwickeln, während unsere Organisation wächst.

Es wird von unseren Mitgliedern in Rotary/Rotaract erwartet, dass sie im Umgang miteinander, aber auch mit Teilnehmer/innen an Rotary-Programmen, Alumni, Projektpartnern und Mitgliedern des Gemeinwesens diesen Verhaltenskodex vorleben. Der Verhaltenskodex gilt insbesondere für alle Zusammenkünfte, Trainings und Veranstaltungen der Clubs, Distrikte, Zonen und von Rotary International sowie überall dort, wo ein Mitglied Rotary repräsentiert, ebenso wie auf Mein Rotary und in den sozialen Netzwerken.

Erwartungen

Von allen Clubmitgliedern und anderen Teilnehmer/innen, einschließlich Teilnehmer/innen an Rotary-Programmen, Alumni, Projektpartnern und Rotary-Repräsentant/innen wird erwartet, dass sie sich an diesen Verhaltenskodex halten, rücksichtsvoll sind und zu einem kooperativen, positiven und gesunden Umfeld beitragen, in dem alle respektiert und geschätzt werden.

RESPEKTVOLLE AUSDRUCKSWEISE

- Wenn Sie jemanden zum ersten Mal treffen, stellen Sie sich vor und erklären Sie, wie Sie angesprochen werden möchten, einschließlich der von Ihnen bevorzugten Pronomen (er/sie/es, sie/Sie/er, sie/Sie/ihre). Sprechen Sie andere mit ihrem bevorzugten Namen an, anstatt einen Spitznamen zu verwenden, der leichter auszusprechen ist.
- Wenn Sie sich an größere Gruppen wenden, verwenden Sie geschlechtsneutrale Wörter, um geschlechtsspezifische Annahmen zu vermeiden.
- Seien Sie aktive Zuhörer/innen, um Ihr Verständnis für andere zu vertiefen.
- Achten Sie auf den Sprachgebrauch und passen Sie ihre Wortwahl den Gepflogenheiten Ihrer Region an. Manche Formulierungen sind in einigen Kulturen akzeptabel, in anderen nicht.
- Vermeiden Sie Slang oder Redewendungen, die sich nicht kulturübergreifend übersetzen lassen, oder erklären Sie sie bewusst, um unsere unterschiedlichen Kulturen und Sprachen miteinander zu teilen.
- Sprechen Sie Klartext und vermeiden Sie Abkürzungen und Fachausdrücke, die nicht jede/r versteht.
- Wenn Sie am kulturellen Hintergrund, den Glauben, der sexuellen Orientierung, dem Geschlecht oder einem anderen Merkmal einer Person interessiert sind, fragen Sie sie vorab, ob sie bereit ist, mehr über sich zu erzählen. Verzichten Sie auf Fragen, wenn das Thema für Ihr Gespräch nicht relevant ist.
- Fördern Sie eine Atmosphäre des Dialogs zwischen den Generationen und vermeiden Sie es, eine Person nach ihrem Alter zu beschreiben.

HILFSBEREITSCHAFT

- Seien Sie Fürsprecher/in für andere und bereit, zu intervenieren, wenn Sie es für nötig halten.
- Wenn Sie etwas Unangemessenes sehen oder hören, sprechen Sie das Verhalten so an, dass Sie die Betroffenen unterstützen können.
- Halten Sie als Mitglied von Rotary den Verhaltenskodex ein, bauen Sie diese Kultur in Ihrem Club auf und sprechen Sie auftretende Probleme direkt an.

FÖRDERUNG EINES EINLADENDEN UND INTEGRATIVEN UMFELDS

- Sorgen Sie dafür, dass alle Mitglieder/Teilnehmer/innen an von Ihnen persönlich oder online organisierten Sitzungen, Veranstaltungen oder Aktivitäten uneingeschränkt teilnehmen können, indem Sie einen barrierefreien Veranstaltungsort, Simultandolmetschen bzw. Untertitelung/Abschriften sowie andere Ressourcen nach Bedarf anbieten.
- Überprüfen Sie alle Club- oder Programmtraditionen und beenden oder ändern Sie Aktivitäten, die für eine bestimmte Gruppe beleidigend oder befremdlich sein könnten.
- Schaffen Sie ein einladendes Umfeld und beziehen Sie alle Teilnehmer in Gespräche, Projekte und Veranstaltungen ein.
- Achten Sie so weit wie möglich auf nonverbale Kommunikation wie Augenkontakt, Mimik, Tonfall, persönlichen Abstand, Gesten und Körperhaltung und darauf, wie sie sich auf Ihre Fähigkeit auswirkt, sich auf andere einzulassen und mit ihnen in Beziehung zu treten.
- Informieren Sie sich über verschiedene Religionen/Feiertage und planen Sie Veranstaltungen und Aktivitäten so, dass sie Menschen aller Religionen einschließen und berücksichtigen.
- Achten Sie auf mögliche diätetische und gesundheitliche Einschränkungen.
- Eröffnen Sie allen die Möglichkeit, Führungsaufgaben in Ihrem Club und Distrikt zu übernehmen oder sich bei Ihren kommunalen Partnern zu engagieren.

DIVERSITÄT

- Steigern Sie das Bewusstsein sowie Verständnis und Akzeptanz für Menschen mit Behinderungen in Ihrem Club.
- Berücksichtigen Sie verschiedene kulturelle Veranstaltungen und religiöse Feste, anstatt ausschließlich Veranstaltungen im Zusammenhang mit einer einzigen Kultur oder Religion zu veranstalten.
- Nehmen Sie dazu auch einmal Kalendertermine anderer Kulturkreise auf.
- Vermeiden Sie dabei aber (Stereo-)Typisierungen.
- Und stellen Sie immer den Einbezug aller Geschlechter sicher.

Fragen

Bei Fragen oder Bedenken in Bezug auf den Verhaltenskodex oder problematische Verhaltensweisen schicken Sie uns gerne eine E-Mail an DEI.Inquiries@rotary.org.

Thema Belästigung

Nach dem Rotary Code of Policies gilt bei Rotary in Bezug auf eventuelle Belästigungen von Rotarier/innen oder Rotaracter/innen bei Meetings, Veranstaltungen oder Aktivitäten:

Rotary verpflichtet sich, für ein Umfeld zu sorgen und einzustehen, das frei von jeglicher Form von Belästigung ist. Unter Belästigung ist dabei im weitesten Sinne zu verstehen jedes verbale oder physische Verhalten, das eine Person oder eine Gruppe aufgrund eines beliebigen Merkmals¹ (Alter, ethnische Zugehörigkeit, Hautfarbe, Fähigkeiten, Religion, sozioökonomischer Status, Kultur, Geschlecht, sexuelle Orientierung oder Geschlechtsidentität) verunglimpft oder beleidigt.

Wenn Sie von einer mutmaßlichen Belästigung durch einen Erwachsenen erfahren oder das Gefühl haben, belästigt worden zu sein, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Bei Sicherheitsbedenken rufen Sie die Polizei.
2. Benachrichtigen Sie Amtsträger des Clubs (Clubpräsident/in, Clubsekretär/in), des Distriktes (Governor, Governor elect) oder der Zone (RI Director).
3. Melden Sie den Vorfall an Rotary International über CDS: [cgs@rotary.org](mailto:cds@rotary.org).
4. Jeder Vorwurf der Belästigung von Jugendlichen muss innerhalb von 72 Stunden an Rotary International gemeldet werden unter youthprotection@rotary.org.

¹Die hier aufgeführten Merkmale stammen aus: *Rotary Code of Polices, Harassment-free Environment at Meetings, Events, or Activities*. Dieser Abschnitt wird auch im Zuge der Überarbeitungen des Rotary Code of Policies aktualisiert.